

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



---

## Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds

JAHRESBERICHT  
ZUM 31. OKTOBER 2023

---

VERWAHRSTELLE:



BERATUNG:



Sehr geehrte Anteilseignerin,  
sehr geehrter Anteilseigner,

wir freuen uns, Ihnen den Jahresbericht zum 31. Oktober 2023 für das am 31. März 2001 aufgelegte Sondervermögen

### Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds

vorlegen zu können.

#### Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Im Rahmen des Anlagekonzeptes soll in Aktien von Unternehmen und in Renten von Unternehmen, Ländern und Organisationen investiert werden, die einen Beitrag zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise leisten. So sollen sich Unternehmen dadurch auszeichnen, dass sie ein umweltgerechtes, öko-effizientes Management und die proaktive Gestaltung der Beziehungen zu den wesentlichen Anspruchsgruppen (z.B. Mitarbeiter, Kunden, Geldgeber, Aktionäre, öffentliche Hand) zu einem wichtigen Bestandteil ihrer Strategie machen. Länder sollen sich durch möglichst geringe und effizient genutzte Umwelt- und Sozialressourcen auszeichnen. Organisationen sollen Nachhaltigkeit bei der Mittelverwendung integrieren und den Erfolg auch unter nachhaltigen Gesichtspunkten messen. Einzelne Industrien, Länder und Organisationen können ausgeschlossen werden. Neben den sozialen und ökologischen Kriterien finden auch traditionelle finanzielle Faktoren Berücksichtigung. Die Aktienquote soll bei ca. 30% liegen. Dieser Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungs-Verordnung (Verordnung (EU) 2019/2088).

#### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Der Fonds ist mit einem Untergewicht in Aktienanlagen gegenüber dem Vergleichsindex in den Berichtszeitraum gestartet. Per 31.10.2022 betrug die Aktienquote 28.79% im Fonds, was einem Untergewicht zur Aktienquote der Benchmark (30%) entsprach. Diese Positionierung wurde über die gesamte Berichtsperiode gehalten. Per Ende Oktober 2023 betrug die Aktienquote 28%. Während des Berichtsjahres erwiesen sich Europäische Aktienmärkte als robust, trotz der geopolitischen Entwicklungen rund um den Krieg in der Ukraine und den Erwartungen einer wirtschaftlichen Abschwächung in den USA mit globalen Konsequenzen. Die defensive Positionierung mit dem Untergewicht des Aktienanteils zu Gunsten der Renten erwiesen sich als zu vorsichtig in der Berichtsperiode und führte zu einer insgesamt negativen Anlagetaktik.

#### Anlagestrategie Renten

Der Fonds hat das Anleihen-Segment während der gesamten Berichtsperiode übergewichtet. Wie auch in der Anlagetaktik war die Selektion eher defensiv, mit einer Übergewichtung in Staatsanleihen während der gesamten Berichtsperiode. Unternehmensanleihen wurden im Gegenzug untergewichtet. Die Restlaufzeit war über die Berichtsperiode relativ konstant und bewegte sich von 7,27 Jahren im Oktober 2022 zu 7,48 Jahren im Oktober 2023. Allerdings führten die Marktbewegungen dabei zu einer Verzinsung in Fonds von 1,44% per Ende Berichtsperiode im Vergleich zu 1,47% am Anfang der Berichtsperiode.

#### Ausblick:

Die Europäische Zentralbank (EZB) hat nach zehn Erhöhungen in Serie entschieden, den Leitzins konstant zu lassen. Damit folgt sie den meisten anderen Notenbanken, die ihre Zinserhöhungen soweit abgeschlossen haben. Dies verhalf Anleihen in der zweiten Hälfte der Berichtsperiode zu einer starken Erholung, was auch die Aktien-

märkte durch den tieferen Diskontsatz unterstützte. Allerdings zeigen sich weiterhin kaum positive Treiber für das Europäische Wirtschaftswachstum und für Unternehmensgewinne. Somit bleiben wir weiterhin leicht untergewichtet in Aktien im Vergleich zum Referenzindex des Fonds. Das verbesserte Risiko-Rendite-Profil für Staatsanleihen und die höhere laufende Verzinsung im Anleihensegment macht das Portfolio attraktiv für die Zukunft.

#### Wesentliche Risiken

##### Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln. Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

##### Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

##### Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

##### Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

**Aktienrisiken**

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

**Währungsrisiken**

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

**Fondsergebnis**

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus ausländischen Renten.

**Wertentwicklung im Berichtszeitraum<sup>1)</sup>**

(1. November 2022 bis 31. Oktober 2023)

Anteilkategorie I	-0,13%
Anteilkategorie I plus	-0,11%
Anteilkategorie A	-0,43%
Anteilkategorie S	-0,09%
Benchmark <sup>2)</sup>	+2,29%

Fondsstruktur	zum 31. Oktober 2023		zum 31. Oktober 2022	
	Kurswert	Anteil Fondsvermögen	Kurswert	Anteil Fondsvermögen
Renten	82.324.665,00	68,65%	97.690.292,80	69,76%
Aktien	33.309.758,04	27,78%	40.322.209,71	28,79%
Bankguthaben	3.662.760,70	3,05%	1.389.874,14	0,99%
Zins- und Dividendenansprüche	986.658,07	0,82%	1.058.114,03	0,76%
Sonstige Forderungen/Verbindlichkeiten	./362.931,91	./0,30%	./416.109,72	./0,30%
<b>Fondsvermögen</b>	<b>119.920.909,90</b>	<b>100,00%</b>	<b>140.044.380,96</b>	<b>100,00%</b>

<sup>1)</sup> Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

<sup>2)</sup> <70% ICE BofA Euro Broad Market TR (EUR), 30% MSCI Europe NR (EUR)>

Vermögensübersicht zum 31.10.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>120.283.026,80</b>	<b>100,30</b>
1. Aktien	32.567.624,11	27,16
Belgien	592.327,62	0,49
Bundesrepublik Deutschland	2.877.432,40	2,40
Dänemark	711.495,37	0,59
Finnland	1.804.715,40	1,50
Frankreich	6.340.134,36	5,29
Großbritannien	6.113.119,67	5,10
Luxemburg	360.195,66	0,30
Niederlande	3.538.524,70	2,95
Schweden	978.194,69	0,82
Schweiz	7.666.960,46	6,39
Spanien	1.584.523,78	1,32
2. Anleihen	82.324.665,00	68,65
< 1 Jahr	5.098.108,00	4,25
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	15.772.055,00	13,15
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	16.634.489,00	13,87
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	26.836.900,00	22,38
>= 10 Jahre	17.983.113,00	15,00
3. Sonstige Beteiligungswertpapiere	742.133,93	0,62
CHF	742.133,93	0,62
4. Bankguthaben	3.662.760,70	3,05
5. Sonstige Vermögensgegenstände	985.843,06	0,82
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>./362.116,90</b>	<b>./0,30</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>119.920.909,90</b>	<b>100,00</b>

Vermögensaufstellung zum 31.10.2023 Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand 31.10.2023 Stück	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum Stück	Verkäufe / Abgänge Stück	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Bestandspositionen</b>						<b>115.634.423,04</b>	<b>96,43</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>114.215.378,04</b>	<b>95,24</b>
<b>Aktien</b>						<b>32.567.624,11</b>	<b>27,16</b>
Julius Baer Gruppe AG						CHF	
Namens-Aktien SF 0,02	CH0102484968	17.585	0	4.193	53,600	980.093,58	0,82
Logitech International S.A.							
Namens-Aktien SF 0,25	CH0025751329	13.042	0	3.552	71,160	965.029,34	0,80
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF 0,10	CH0038863350	16.808	3.826	4.114	98,060	1.713.832,26	1,43
SIG Group AG Namens-Aktien SF 0,01	CH0435377954	34.851	38.151	3.300	19,990	724.416,65	0,60
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01	CH0418792922	3.273	0	770	216,900	738.186,23	0,62
Straumann Holding AG Nam.-Akt SF 0,01	CH1175448666	6.228	6.228	0	106,950	692.611,63	0,58
Swiss Life Holding AG Nam.-Akt SF 0,10	CH0014852781	1.894	0	438	581,800	1.145.813,87	0,96
Tecan Group AG Nam.-Aktien SF 0,10	CH0012100191	1.009	1.009	0	260,400	273.207,45	0,23
Novo						DKK	
Nordisk A/S	DK0062498333	7.844	7.844	0	677,000	711.495,37	0,59
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.CI.						EUR	
Actions Port. EO 5,50	FR0000120073	7.620	0	1.736	161,680	1.232.001,60	1,03
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	5.337	0	1.231	220,900	1.178.943,30	0,98
Amadeus IT Group S.A.							
Acciones Port. EO 0,01	ES0109067019	15.255	16.755	1.500	53,820	821.024,10	0,68
ASML Holding N.V.							
Aandelen op naam EO 0,09	NL0010273215	3.062	0	785	565,300	1.730.948,60	1,44
ASR Nederland N.V.							
Aandelen op naam EO 0,16	NL0011872643	20.414	0	4.817	35,200	718.572,80	0,60
Bankinter S.A. Acciones Nom. EO 0,30	ES0113679137	128.061	0	32.883	5,962	763.499,68	0,64
BEFESA S.A. Actions o.N.	LU1704650164	13.079	0	1.843	27,540	360.195,66	0,30
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004	23.677	6.511	6.185	36,760	870.366,52	0,73
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	3.320	398	663	396,150	1.315.218,00	1,10
Neste Oyj Registered Shs o.N.	FI0009013296	17.805	0	4.335	31,710	564.596,55	0,47
Nordea Bank Abp Reg. Shares o.N.	FI4000297767	124.773	0	28.212	9,939	1.240.118,85	1,03
PUMA SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006969603	10.607	0	1.495	53,300	565.353,10	0,47
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	8.946	1.600	0	144,980	1.296.991,08	1,08
Ströer SE & Co. KGaA Inh.-Aktien o.N.	DE0007493991	6.077	0	857	43,240	262.769,48	0,22
TotalEnergies SE Act au Porteur EO 2,50	FR0000120271	20.000	20.000	0	63,200	1.264.000,00	1,05
UCB S.A. Actions Nom. o.N.	BE0003739530	8.577	0	1.209	69,060	592.327,62	0,49
Universal Music Group N.V.							
Aandelen op naam EO1	NL0015000IY2	47.143	9.492	5.307	23,100	1.089.003,30	0,91
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000125486	11.791	0	2.735	104,480	1.231.923,68	1,03
Ashtead Group PLC						GBP	
Registered Shares LS 0,10	GB0000536739	10.349	10.349	0	47,040	559.045,66	0,47
AstraZeneca PLC Reg. Shares DL 0,25	GB0009895292	12.526	12.526	0	102,500	1.474.408,59	1,23
Berkeley Group Holdings PLC							
Reg.Ordinary Shares LS 0,054141	GB00BLJNXL82	17.683	0	2.494	40,360	819.574,97	0,68
Coca-Cola HBC AG Nam.-Aktien SF 6,70	CH0198251305	17.717	0	18.784	21,320	433.769,45	0,36
Diploma PLC Registered Shares LS 0,05	GB0001826634	17.719	17.719	0	28,420	578.288,91	0,48
GSK PLC Registered Shares LS 0,3125	GB00BN7SWP63	53.415	0	7.533	14,574	893.971,30	0,75
Reckitt Benckiser Group R. Shs LS 0,10	GB00B24CGK77	13.222	0	5.823	55,020	835.409,32	0,70
Unilever PLC							
Registered Shares LS 0,031111	GB00B10RZP78	21.326	21.326	0	38,890	952.420,92	0,79
Atlas Copco AB						SEK	
Namn-Aktier A SK 0,052125	SE0017486889	80.098	0	11.298	144,200	978.194,69	0,82

Vermögensaufstellung zum 31.10.2023 Gattungsbezeichnung Währung in 1.000	ISIN	Bestand 31.10.2023 EUR	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum EUR	Verkäufe / Abgänge EUR	Kurs %	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>						<b>80.905.620,00</b>	<b>67,47</b>
2,2500 % Agence Française Développement EO-Medium-T. Notes 14(26)	XS1072438366	2.000	0	0	96,914	1.938.280,00	1,62
1,6250 % Apple Inc. EO-Notes 14(14/26)	XS1135337498	1.500	0	0	94,715	1.420.725,00	1,18
1,1250 % Autoroutes du Sud de la France EO-Medium-T. Nts 17(17/26)	FR0013251170	1.200	0	0	94,116	1.129.392,00	0,94
0,6250 % Baden-Württemberg, Land Landesch.v.16(26)	DE000A14JYZ4	500	0	500	94,149	470.745,00	0,39
2,2500 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. EO-Cédulas Hip. 14(24)	ES0413211816	1.000	0	0	98,921	989.210,00	0,82
0,6250 % Berlin, Land Landesch.v.19(39)Ausz.512	DE000A2NB9T6	3.900	0	0	63,252	2.466.828,00	2,06
0,4000 % Bremen, Freie Hansestadt LandSchatz. A.224 v.19(49)	DE000A2YNXD3	4.800	0	0	44,046	2.114.208,00	1,76
5,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2000(31)	DE0001135176	1.500	0	1.500	118,278	1.774.170,00	1,48
1,2500 % Deutsche Post AG Medium T. Notes v.16(26/26)	XS1388661735	900	0	0	95,177	856.593,00	0,71
0,1500 % EUROFIMA EO-Medium-T. Notes 19(34)	XS2055744689	4.000	0	0	69,382	2.775.280,00	2,31
0,5000 % Europäische Union EO-Medium-T. Notes 19(35)	EU000A2R4FY3	1.000	0	0	70,062	700.620,00	0,58
1,6250 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) EO-Medium-T. Notes 15(36)	EU000A1U9928	3.900	0	0	78,909	3.077.451,00	2,57
4,0000 % European Investment Bank EO-Medium-T. Notes 10(30)	XS0505157965	2.000	0	0	104,315	2.086.300,00	1,74
1,7500 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Pref.Med.-Term Nts 19(29)	XS2022424993	1.000	0	0	85,322	853.220,00	0,71
2,8750 % Intl Business Machines Corp. EO-Notes 13(13/25)	XS0991099630	1.500	0	0	98,219	1.473.285,00	1,23
1,0000 % Irland EO-Treasury Bonds 16(26)	IE00BV8C9418	2.500	0	0	95,176	2.379.400,00	1,98
1,5000 % Irland EO-Treasury Bonds 19(50)	IE00BH3SQB22	1.600	0	0	62,158	994.528,00	0,83
1,6250 % Italgas S.P.A. EO-Medium-T. Notes 17(27)	XS1551917591	1.700	0	0	93,018	1.581.306,00	1,32
1,3500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 19(30)	IT0005383309	6.700	1.100	0	83,993	5.627.531,00	4,69
0,6500 % Johnson & Johnson EO-Notes 16(16/24)	XS1411535799	300	0	0	98,308	294.924,00	0,25
1,0000 % Kellanova Co. EO-Notes 16(16/24)	XS1410417544	400	0	0	98,396	393.584,00	0,33
0,8750 % Kommunalbanken AS EO-Medium-T. Notes 17(27)	XS1617533275	1.000	0	0	91,868	918.680,00	0,77
0,7500 % Koninklijke DSM N.V. EO-Medium-T. Nts 16(16/26)	XS1495373505	700	0	0	92,552	647.864,00	0,54
0,3750 % Lettland, Republik EO-Medium-T. Notes 16(26)	XS1501554874	1.250	0	0	90,513	1.131.412,50	0,94
0,0000 % Luxemburg, Großherzogtum EO-Bonds 20(32)	LU2228213398	1.300	0	0	75,379	979.927,00	0,82
1,6250 % Mapfre S.A. EO-Obl. 16(26)	ES0224244071	900	0	0	96,036	864.324,00	0,72
4,0000 % Niederlande EO-Anl. 05(37)	NL0000102234	1.200	0	0	107,330	1.287.960,00	1,07
0,3750 % Niedersachsen, Land Landesch.v.19(29) Ausg.888	DE000A2TR8W8	1.000	0	0	85,667	856.670,00	0,71
0,0100 % Niedersachsen, Land Landesch.v.20(30) Ausg.898	DE000A3H2W42	3.300	0	0	80,373	2.652.309,00	2,21
0,5000 % Nordrhein-Westfalen, Land Med.T.LSA v.17(27) Reihe 1435	DE000NRW0KB3	1.700	0	1.000	91,469	1.554.973,00	1,30
1,6250 % Novartis Finance S.A. EO-Notes 14(14/26)	XS1134729794	1.500	0	0	94,441	1.416.615,00	1,18

Vermögensaufstellung zum 31.10.2023 Gattungsbezeichnung Stück bzw. Währung in 1.000	ISIN	Bestand 31.10.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
0,3750 % NRW.BANK		EUR	EUR	EUR	%		
MTN-IHS Ausg. 065 v.19(29)	DE000NWB0659	2.000	0	0	85,429	1.708.580,00	1,42
3,3750 % ÖBB-Infrastruktur AG							
EO-Medium-T. Notes 12(32)	XS0782697071	3.400	0	0	99,694	3.389.596,00	2,83
6,2500 % Österreich, Republik							
EO-Bundesanl. 1997(27) 6	AT0000383864	2.000	0	0	111,029	2.220.580,00	1,85
0,4750 % Portugal, Republik							
EO-Obr. 20(30)	PTOTELOE0028	4.700	0	0	82,826	3.892.822,00	3,25
0,3750 % Régie Auton.Transp. Par.(RATP)							
EO-Medium-T. Notes 16(24)	FR0013183431	2.000	0	0	97,743	1.954.860,00	1,63
0,5000 % Sachsen-Anhalt,							
Land MTN-LSA v.17(27)	DE000A2GSCL6	2.000	0	0	90,709	1.814.180,00	1,51
0,2500 % Skandinaviska Enskilda Banken							
EO-Cov.Med.-T. Nts 17(24)	XS1633824823	1.500	0	0	97,702	1.465.530,00	1,22
1,1250 % SNCF Réseau S.A.							
EO-Medium-T. Notes 15(30)	XS1186684137	3.500	0	1.000	86,165	3.015.775,00	2,51
1,4000 % Spanien EO-Bonos 18(28)	ES0000012B88	2.700	0	0	91,590	2.472.930,00	2,06
2,7000 % Spanien EO-Bonos 18(48)	ES0000012B47	6.200	4.200	0	73,649	4.566.238,00	3,81
1,9500 % Spanien							
EO-Obligaciones 16(26)	ES00000127Z9	1.750	0	0	96,801	1.694.017,50	1,41
0,8750 % Swedish Covered Bond Corp.,							
The EO-Med.-T. Notes 17(27)	XS1586702679	1.500	0	0	91,414	1.371.210,00	1,14
1,0000 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA							
EO-Medium-T. Notes 19(26)	XS1980270810	900	0	0	93,413	840.717,00	0,70
0,5000 % Thüringen, Freistaat Landesschatz.							
S2017/01 v.17(27)	DE000A2E4X14	1.000	0	0	91,459	914.590,00	0,76
0,6250 % Union Natle Interp.Em.Com.Ind.							
EO-Medium-T. Notes 16(26)	FR0013128584	2.000	0	0	93,784	1.875.680,00	1,56
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>						<b>742.133,93</b>	<b>0,62</b>
Roche Holding AG		Stück	Stück	Stück	CHF		
Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048	3.052	0	2.593	233,850	742.133,93	0,62
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>						<b>1.419.045,00</b>	<b>1,18</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>						<b>1.419.045,00</b>	<b>1,18</b>
0,7500 % Deutsche Bahn Finance GmbH		EUR	EUR	EUR	%		
EO-Medium-T. Notes 16(26)	XS1372911690	500	0	0	94,069	470.345,00	0,39
2,1000 % Mastercard Inc.							
EO-Notes 15(15/27)	XS1327028459	1.000	0	0	94,870	948.700,00	0,79
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>115.634.423,04</b>	<b>96,43</b>

Vermögensaufstellung zum 31.10.2023 Gattungsbezeichnung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>	<b>3.662.760,70</b>	<b>3,05</b>
<b>Bankguthaben</b>	<b>3.662.760,70</b>	<b>3,05</b>
EUR-Guthaben bei:		
Landesbank Baden-Württemberg	3.605.194,05	3,01
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen bei:		
Landesbank Baden-Württemberg	NOK 679.401,83	57.542,29 0,05
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:		
Landesbank Baden-Württemberg	GBP 21,21	24,36 0,00
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>985.843,06</b>	<b>0,82</b>
Zinsansprüche	812.209,61	0,68
Dividendenansprüche	4.135,42	0,00
Quellensteueransprüche	170.313,04	0,14
Sonstige Forderungen	./815,01	0,00
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>./362.116,90</b>	<b>./0,30</b>
Verwaltungsvergütung	./191.678,10	./0,16
Verwahrstellenvergütung	./14.671,54	./0,01
Prüfungskosten	./20.200,00	./0,02
Veröffentlichungskosten	./1.200,00	0,00
Portfoliomanagervergütung	./134.367,26	./0,11
<b>Fondsvermögen</b>	<b>119.920.909,90</b>	<b>100,00<sup>3)</sup></b>

**Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse I**

Anzahl der umlaufenden Anteile	Stück	775.340
Anteilwert/Rücknahmepreis	EUR	49,50
Ausgabepreis	EUR	50,49

**Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse I plus**

Anzahl der umlaufenden Anteile	Stück	884.835
Anteilwert/Rücknahmepreis	EUR	40,53
Ausgabepreis	EUR	41,75

**Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse A**

Anzahl der umlaufenden Anteile	Stück	925.836
Anteilwert/Rücknahmepreis	EUR	46,13
Ausgabepreis	EUR	47,51

**Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse S**

Anzahl der umlaufenden Anteile	Stück	71.045
Anteilwert/Rücknahmepreis	EUR	41,85
Ausgabepreis	EUR	43,11

**Wertpapierkurse bzw. Marktsätze**

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

**Devisenkurse (in Mengennotiz)**

Schweizer Franken	CHF	1 EUR = 0,9617000	Norwegische Krone	NOK	1 EUR = 11,8070000
Dänische Kronen	DKK	1 EUR = 7,4637000	Schwedische Krone	SEK	1 EUR = 11,8076000
Britisches Pfund	GBP	1 EUR = 0,8708000			

<sup>3)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:**

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung Stück bzw. Währung in 1.000	ISIN	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>			
<b>Aktien</b>			
		Stück	Stück
Aker BP ASA Navne-Aksjer NK 1	NO0010345853	0	27.802
Alcon AG Namens-Aktien SF 0,04	CH0432492467	0	18.129
Antofagasta PLC Registered Shares LS 0,05	GB0000456144	0	66.605
Danone S.A. Actions Port. EO 0,25	FR0000120644	0	18.862
Drax Group PLC Registered Shares LS 0,1155172	GB00B1VNSX38	0	133.552
E.ON SE Namens-Aktien o.N.	DE000ENAG999	0	101.353
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	0	7.203
OMV AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000743059	0	13.361
QIAGEN N.V. Aandelen op naam EO 0,01	NL0012169213	0	11.812
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	0	10.498
UPM Kymmene Corp. Registered Shares o.N.	FI0009005987	0	30.561
Weir Group PLC, The Registered Shares LS 0,125	GB0009465807	0	49.897
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>			
		EUR	EUR
2,5000 % Abertis Infraestructuras S.A. EO-Obl. 14(25)	ES0211845294	0	1.500
0,0000 % Berlin, Land Landessch.v.16(24)Ausg.489	DE000A168031	0	1.500
0,0500 % BNG Bank N.V. EO-Med.-T. Notes 16(24)	XS1445725218	0	1.500
1,0000 % ENEL Finance Intl N.V. EO-Medium-Term Notes 17(24)	XS1550149204	100	1.070
0,0500 % Erste Group Bank AG EO-Pref. Med.-T.Nts 20(25)	AT0000A2JAF6	0	900
4,5000 % European Investment Bank EO-Medium-Term Notes 09(25)	XS0427291751	0	2.500
2,2500 % Eutelsat S.A. EO-Bonds 19(19/27)	FR0013422623	0	900
2,5000 % Ferrovial Emisiones S.A. EO-Notes 14(24)	ES0205032008	0	2.000
0,8750 % Roche Finance Europe B.V. EO-Med.-Term Notes 15(15/25)	XS1195056079	0	1.300
0,6640 % Veolia Environnement S.A. EO-Med.-Term Nts 20(20/31)	FR0013476595	0	900
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>			
<b>Aktien</b>			
		Stück	Stück
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,20	DK0060534915	1.196	8.543

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten, bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen, sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.11.2022 bis 31.10.2023	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Erträge</b>			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		37.722,67	0,05
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		294.380,43	0,38
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		73.275,64	0,09
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		407.313,62	0,53
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		8.957,68	0,01
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		./5.508,59	./0,01
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		./37.832,54	./0,05
11. Sonstige Erträge		0,00	0,00
Summe der Erträge		<u>778.308,91</u>	<u>1,00</u>
<b>II. Aufwendungen</b>			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		./120,15	0,00
2. Verwaltungsvergütung		./387.678,07	./0,50
– Verwaltungsvergütung	./224.445,20		
– Beratungsvergütung	0,00		
– Asset-Management-Gebühr	./163.232,87		
3. Verwahrstellenvergütung		./20.818,07	./0,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./3.891,42	./0,01
5. Sonstige Aufwendungen		6.751,98	0,01
– Depotgebühren	./8.007,33		
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	15.195,49		
– Sonstige Kosten	./436,17		
Summe der Aufwendungen		<u>./405.755,72</u>	<u>./0,52</u>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<u><b>372.553,19</b></u>	<u><b>0,48</b></u>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
1. Realisierte Gewinne		605.565,57	0,78
2. Realisierte Verluste		./778.410,50	./1,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		<u>./172.844,93</u>	<u>./0,22</u>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		199.708,26	0,26
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		219.982,97	0,28
		<u>./414.293,98</u>	<u>./0,53</u>
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<u>./194.311,01</u>	<u>./0,25</u>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<u><b>5.397,25</b></u>	<u><b>0,01</b></u>
<b>Entwicklung des Sondervermögens 2022/2023</b>		EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>			<b>41.695.024,52</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			./619.594,83
2. Zwischenausschüttungen			0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			./2.717.160,77
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	228.459,83		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./2.945.620,60		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			15.612,99
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			5.397,25
davon nicht realisierte Gewinne	219.982,97		
davon nicht realisierte Verluste	./414.293,98		
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>			<u><b>38.379.279,15</b></u>

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		<b>6.827.677,40</b>	<b>8,76</b>
1. Vortrag aus Vorjahr		5.849.558,63	7,50
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		199.708,26	0,26
3. Zuführung aus dem Sondervermögen <sup>4)</sup>		778.410,51	1,00
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		<b>6.129.871,03</b>	<b>7,86</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt		372.979,16	0,48
2. Vortrag auf neue Rechnung		5.756.891,87	7,38
<b>III. Gesamtausschüttung</b>		<b>697.806,36</b>	<b>0,90</b>
1. Zwischenausschüttung		0,00	0,00
2. Endausschüttung		697.806,36	0,90

#### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2019/2020	984.961	54.317.403,19	55,15
2020/2021	917.501	54.495.698,72	59,40
2021/2022	828.981	41.695.024,52	50,30
2022/2023	775.340	38.379.279,15	49,50

<sup>4)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.11.2022 bis 31.10.2023	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Erträge</b>			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		35.249,13	0,04
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		275.187,19	0,31
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		68.594,46	0,08
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		381.229,27	0,43
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		8.449,75	0,01
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		./5.147,38	./0,01
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		./35.355,15	./0,04
11. Sonstige Erträge		0,00	0,00
Summe der Erträge		<u>728.207,28</u>	<u>0,82</u>
<b>II. Aufwendungen</b>			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		./113,79	0,00
2. Verwaltungsvergütung		./370.703,84	./0,43
– Verwaltungsvergütung	./214.618,01		
– Beratungsvergütung	0,00		
– Asset-Management-Gebühr	./156.085,83		
3. Verwahrstellenvergütung		./19.908,47	./0,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./3.727,26	0,00
5. Sonstige Aufwendungen		14.589,75	0,02
– Depotgebühren	./7.656,21		
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	22.658,19		
– Sonstige Kosten	./412,22		
Summe der Aufwendungen		<u>./379.863,61</u>	<u>./0,43</u>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<u><b>348.343,67</b></u>	<u><b>0,39</b></u>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
1. Realisierte Gewinne		568.189,64	0,64
2. Realisierte Verluste		./729.798,05	./0,82
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		<u>./161.608,41</u>	<u>./0,18</u>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		186.735,26	0,21
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		59.052,61	0,07
		<u>./138.280,01</u>	<u>./0,16</u>
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			
		<u>./79.227,40</u>	<u>./0,09</u>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			
		<u><b>107.507,86</b></u>	<u><b>0,12</b></u>
<b>Entwicklung des Sondervermögens 2022/2023</b>		EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>			<b>42.393.386,71</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			./1.192.573,73
2. Zwischenausschüttungen			0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			./5.468.265,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	325.594,39		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./5.793.859,39		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			22.645,23
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			107.507,86
davon nicht realisierte Gewinne	59.052,61		
davon nicht realisierte Verluste	./138.280,01		
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>			<u><b>35.862.701,07</b></u>

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		<b>6.457.542,76</b>	<b>7,29</b>
1. Vortrag aus Vorjahr		5.541.009,43	6,26
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		186.735,26	0,21
3. Zuführung aus dem Sondervermögen <sup>5)</sup>		729.798,08	0,82
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		<b>5.395.740,63</b>	<b>6,09</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt		16.335,47	0,02
2. Vortrag auf neue Rechnung		5.379.405,16	6,07
<b>III. Gesamtausschüttung</b>		<b>1.061.802,13</b>	<b>1,20</b>
1. Zwischenausschüttung		0,00	0,00
2. Endausschüttung		1.061.802,13	1,20

#### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2019/2020	1.299.421	60.686.696,33	46,70
2020/2021	1.176.628	58.686.442,53	49,88
2021/2022	1.015.460	42.393.386,71	41,75
2022/2023	884.835	35.862.701,07	40,53

<sup>5)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.11.2022 bis 31.10.2023	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Erträge</b>			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		42.059,46	0,05
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		328.163,21	0,36
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		81.633,57	0,09
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		453.774,13	0,49
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		10.118,31	0,01
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		./6.141,88	./0,01
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		./42.182,80	./0,05
11. Sonstige Erträge		0,00	0,00
Summe der Erträge		867.424,00	0,94
<b>II. Aufwendungen</b>			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		./141,02	0,00
2. Verwaltungsvergütung		./601.613,48	./0,65
– Verwaltungsvergütung	./360.968,09		
– Beratungsvergütung	0,00		
– Asset-Management-Gebühr	./240.645,39		
3. Verwahrstellenvergütung		./24.535,58	./0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./4.605,75	0,00
5. Sonstige Aufwendungen		47.561,97	0,05
– Depotgebühren	./9.474,46		
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	57.542,68		
– Sonstige Kosten	./506,25		
Summe der Aufwendungen		./583.333,86	./0,63
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>284.090,13</b>	<b>0,31</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
1. Realisierte Gewinne		673.927,33	0,73
2. Realisierte Verluste		./866.217,42	./0,94
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		./192.290,09	./0,21
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		91.800,04	0,10
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		175.687,63	0,19
		./311.683,63	./0,34
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			
		./135.996,00	./0,15
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			
		<b>./44.195,96</b>	<b>./0,05</b>
<b>Entwicklung des Sondervermögens 2022/2023</b>		EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>			<b>52.146.385,44</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			./383.188,36
2. Zwischenausschüttungen			0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			./9.045.091,26
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.312.725,35		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./10.357.816,62		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			32.047,40
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			./44.195,96
davon nicht realisierte Gewinne	175.687,63		
davon nicht realisierte Verluste	./311.683,63		
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>			<b>42.705.957,26</b>

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		<b>7.439.595,96</b>	<b>8,04</b>
1. Vortrag aus Vorjahr		6.481.578,49	7,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		91.800,04	0,10
3. Zuführung aus dem Sondervermögen <sup>6)</sup>		866.217,43	0,94
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		<b>6.652.634,95</b>	<b>7,19</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt		246.741,37	0,27
2. Vortrag auf neue Rechnung		6.405.893,59	6,92
<b>III. Gesamtausschüttung</b>		<b>786.961,01</b>	<b>0,85</b>
1. Zwischenausschüttung		0,00	0,00
2. Endausschüttung		786.961,01	0,85

#### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2019/2020	1.449.956	73.690.429,48	50,82
2020/2021	1.250.932	68.722.889,19	54,94
2021/2022	1.117.298	52.146.385,44	46,67
2022/2023	925.836	42.705.957,26	46,13

<sup>6)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.11.2022 bis 31.10.2023	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Erträge</b>			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		2.922,50	0,04
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		22.813,40	0,32
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		5.686,04	0,08
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		31.601,27	0,45
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		709,37	0,01
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		./426,77	./0,01
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		./2.930,95	./0,04
11. Sonstige Erträge		0,00	0,00
Summe der Erträge		<u>60.374,85</u>	<u>0,85</u>
<b>II. Aufwendungen</b>			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		./10,45	0,00
2. Verwaltungsvergütung		./34.242,16	./0,48
– Verwaltungsvergütung	./19.824,41		
– Beratungsvergütung	0,00		
– Asset-Management-Gebühr	./14.417,75		
3. Verwahrstellenvergütung		./1.839,07	./0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./342,88	0,00
5. Sonstige Aufwendungen		4.951,42	0,07
– Depotgebühren	./707,54		
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	5.697,81		
– Sonstige Kosten	./38,85		
Summe der Aufwendungen		<u>./31.483,14</u>	<u>./0,44</u>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<u><b>28.891,71</b></u>	<u><b>0,41</b></u>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
1. Realisierte Gewinne		47.086,09	0,66
2. Realisierte Verluste		./60.480,08	./0,85
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		<u>./13.393,99</u>	<u>./0,19</u>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		15.497,72	0,22
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		29.411,18	0,41
		<u>./29.463,21</u>	<u>./0,41</u>
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			
		<u>./52,03</u>	<u>0,00</u>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			
		<u><b>15.445,69</b></u>	<u><b>0,22</b></u>
<b>Entwicklung des Sondervermögens 2022/2023</b>		EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>			<b>3.809.584,29</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			./106.155,60
2. Zwischenausschüttungen			0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			./752.410,67
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen		0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./752.410,67		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			6.508,70
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			15.445,69
davon nicht realisierte Gewinne	29.411,18		
davon nicht realisierte Verluste	./29.463,21		
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>			<u><b>2.972.972,42</b></u>



Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		<b>355.720,60</b>	<b>5,02</b>
1. Vortrag aus Vorjahr		279.742,79	3,95
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		15.497,72	0,22
3. Zuführung aus dem Sondervermögen <sup>7)</sup>		60.480,08	0,85
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		<b>270.466,60</b>	<b>3,82</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt		0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung		270.466,60	3,82
<b>III. Gesamtausschüttung</b>		<b>85.254,00</b>	<b>1,20</b>
1. Zwischenausschüttung		0,00	0,00
2. Endausschüttung		85.254,00	1,20

#### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2019/2020	94.910	4.564.841,66	48,10
2020/2021	87.728	4.510.257,05	51,41
2021/2022	88.463	3.809.584,29	43,06
2022/2023	71.045	2.972.972,42	41,85

<sup>7)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.11.2022 bis 31.10.2023	EUR	insgesamt EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		117.953,76
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		920.544,24
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		229.189,70
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		1.273.918,29
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		28.235,10
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		./17.224,61
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		./118.301,44
11. Sonstige Erträge		0,00
Summe der Erträge		2.434.315,04
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		./385,41
2. Verwaltungsvergütung		./1.394.237,55
– Verwaltungsvergütung	./819.855,71	
– Beratungsvergütung	0,00	
– Asset-Management-Gebühr	./574.381,84	
3. Verwahrstellenvergütung		./67.101,19
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./12.567,31
5. Sonstige Aufwendungen		73.855,13
– Depotgebühren	./25.845,55	
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	101.094,17	
– Sonstige Kosten	./1.393,49	
Summe der Aufwendungen		./1.400.436,33
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>1.033.878,70</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne		1.894.768,63
2. Realisierte Verluste		./2.434.906,05
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		./540.137,42
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		493.741,28
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		./893.720,83
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		./409.586,44
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>84.154,84</b>
<b>Entwicklung des Sondervermögens 2022/2023</b>		
	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		./2.301.512,52
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		./17.982.927,70
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.866.779,57	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./19.849.707,27	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		76.814,33
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		84.154,84
davon nicht realisierte Gewinne	484.134,39	
davon nicht realisierte Verluste	./893.720,83	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>119.920.909,90</b>

Anteilklassenmerkmale im Überblick Anteilklasse	Mindest- anlagesumme EUR	Aufgabeaufschlag bis zu 5,00%, derzeit	Verwaltungsvergütung bis zu 1,000% p.a., derzeit	Ertragsverwendung	Währung
Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse I	90.000,00	2,00%	0,550%	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR
Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilkl.I plus	90.000,00	3,00%	0,550%	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR
Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse A	keine	3,00%	0,750%	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR
Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse S	90.000,00	3,00%	0,550%	Ausschüttung mit Zwischenausschüttung	EUR

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrunde liegende Exposure EUR 0,00

**Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)** 96,43

**Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)** 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

### Sonstige Angaben

#### Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse I

Anteilwert	49,50
Ausgabepreis	50,49
Rücknahmepreis	49,50
Anzahl Anteile	Stück 775.340

#### Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilkl.I plus

Anteilwert	40,53
Ausgabepreis	41,75
Rücknahmepreis	40,53
Anzahl Anteile	Stück 884.835

#### Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse A

Anteilwert	46,13
Ausgabepreis	47,51
Rücknahmepreis	46,13
Anzahl Anteile	Stück 925.836

#### Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse S

Anteilwert	41,85
Ausgabepreis	43,11
Rücknahmepreis	41,85
Anzahl Anteile	Stück 71.045

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

#### Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

**Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**

**Gesamtkostenquote**

**Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse I**

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,03%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

**Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse I plus**

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,03%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

**Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse A**

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,33%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

**Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse S**

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,03%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

**Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)**

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

**Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen**

**Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse I**

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

**Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse I plus**

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

**Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse A**

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

**Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds Anteilklasse S**

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

**Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs [Anschaffungsnebenkosten] und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)**

Transaktionskosten EUR 62.489,88

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

#### Angaben zur Mitarbeitervergütung

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>72,9</b>
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	64,8
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	8,1

Zahl der Mitarbeiter der KVG		902
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>5,7</b>
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	4,6
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,1

#### Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen. Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40% der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

#### Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

##### Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

##### Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte. Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

##### Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien.

Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

##### Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

##### Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

### **Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren**

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im "Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:  
Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds

Unternehmenskennung (LEI-Code):  
529900DSKCVEXWAREA08

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_\_%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_\_%

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0 % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

## **Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?**

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Dieses Produkt berücksichtigte Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte (ESG) im Anlageprozess, um das Engagement in kontroversen Bereichen zu reduzieren, um das Portfolio mit internationalen Normen in Einklang zu bringen, um Nachhaltigkeitsrisiken zu mindern, um Chancen zu nutzen, die sich aus ESG-Trends ergeben, und um ein besseres Verständnis der Portfoliositionen zu erhalten. Der nachhaltige Anlageprozess dieses Produktes begann mit der Definition des Anlageuniversums gemäß den ESG-Kriterien, die vom Investmentmanager auf der Grundlage der von der Bank J. Safra Sarasin AG und ihren Tochtergesellschaften («J. Safra Sarasin») durchgeführten Nachhaltigkeitsanalysen festgelegt wurden.

Das Produkt investierte in Emittenten mit einem überdurchschnittlichen ESG-Profil. Das ESG-Profil wurde anhand der von J. Safra Sarasin entwickelten Nachhaltigkeitsmatrix bewertet. Diese berücksichtigt die für den jeweiligen Sektor wesentlichen ESG-Kriterien. Mögliche ESG-Kriterien sind: Minderung von Treibhausgasemissionen, Klimaschutzrichtlinien, Bestimmungen zur Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz und zur Achtung der Menschenrechte sowie Umsetzung des Modern Slavery Act. Emittenten, die ökologische und/oder soziale Merkmale fördern, bieten entweder Produkte oder Dienstleistungen an, die für die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen relevant sind („SDG-Umsätze“), oder sie setzen branchenführende operative Standards in einem ökologischen und/oder sozialen Schlüsselbereich, der für den jeweiligen Sektor von Bedeutung ist. Es wurde keine Benchmark für die Erreichung der ökologischen oder sozialen Merkmale des Produktes festgelegt.

Die Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale des Produktes wurde anhand des Anteils der Vermögenswerte mit A- und B-Rating gemäß der J. Safra Sarasin Sustainability Matrix gemessen. Ein A-Rating wird für Emittenten vergeben, die sich durch ein hervorragendes ESG-Profil auszeichnen und Branchenführer sind. Diese Emittenten kommen für alle nachhaltigen Strategien in Frage. Emittenten mit B-Rating sind für integrierte nachhaltige Strategien qualifiziert.

Die nachhaltigen Investitionen des Produktes trugen zu einem oder mehreren Umwelt- bzw. sozialen Zielen bei. Zu diesen Zielen können unter anderem die Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen, die Stärkung der Biodiversität, die Bekämpfung von Ungleichheit und die Förderung des sozialen Zusammenhalts gehören. Ein Emittent kann zu einem Umwelt- oder sozialen Ziel beitragen, wenn seine Produkte auf eines oder mehrere der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDG) einzahlen. Ausschlaggebend dafür ist der Anteil der Umsätze des Emittenten, der zu einem der Ziele beiträgt, bzw. die Frage, ob der Emittent in Bezug auf wesentliche Umwelt- und/oder Sozialindikatoren besser abschneidet als mindestens 75% seiner Vergleichsgruppe (definiert als „operative Exzellenz“).

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Pornografie/Erwachsenenunterhaltung (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Alkohol (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Tabak (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Glücksspiel (Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse



- Pestizide (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- GMO (Genetically Modified Organism - Gentechnisch veränderte Organismen) (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Atom-/Kernenergie > 5,00 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Upstream, Produktion) > 10,0 % Umsatzerlöse
- andere fossile Brennstoffe (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Erwachsenenunterhaltung einschließlich Gewalt in Videospielen > 10,00 %
- Agrochemikalien > 5,00 %
- Teilindustrie Fluggesellschaften
- Automobil-Teilindustrie
- Chlorhersteller

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact, OECD-Leitsätze und ILO-Standards (International Labour Organization) an.

Weitere normbasierte Screenings waren:

- Die OECD-Grundsätze der Corporate Governance
- Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
- Die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte
- Die Kinderrechte und Geschäftsgrundsätzen
- Die Rio-Erklärung über Umwelt und Entwicklung
- Das UN-Übereinkommen gegen Korruption
- Das Übereinkommen über Streumunition

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten, die das Übereinkommen über die Nichtverbreitung von Kernwaffen nicht ratifiziert haben,
- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (auf Grundlage der Bewertung von Freedom House),
- Staaten, die der Korruption ausgesetzt sind,
- Staaten, die das Pariser Abkommen nicht ratifiziert haben,
- Atomkraft: 5% Energie, Länder, in denen die IEA-Hinweise auf geplante oder vorgeschlagene neue Kernkraftwerke findet,
- ABC-Waffen, Landminen und Streumunition: Länder, die die einschlägigen Konventionen nicht ratifiziert haben,
- Nichtratifizierung des Übereinkommens über die biologische Vielfalt: Länder, die das Übereinkommen über die biologische Vielfalt nicht ratifiziert haben,
- Geldwäsche: Länder, in denen die Geldwäsche weit verbreitet ist.

Die folgenden GICS-Sektoren wurden ausgeschlossen: "Fluggesellschaften" und "Automobile".

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- THG-Emissionen 1435,4474  
(Messgröße: Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 661,4515  
(Messgröße: Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 13397,3621  
(Messgröße: Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 2096,8989  
(Messgröße: Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 15419,1442  
(Messgröße: Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck 16,1352  
(Messgröße: CO<sub>2</sub>-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck 119,0343  
(Messgröße: CO<sub>2</sub>-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 727,6470  
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 727,6470  
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 2,70%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)

- Anteil des Energieverbrauchs aus nicht erneuerbaren Energiequellen 50,05%  
(Messgröße: Anteil des Energieverbrauchs der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen 50,05%  
(Messgröße: Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,00  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE A)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 111,09  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE B)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 41,85  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE C)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 192,45  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE D)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 231,03  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE E)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 11,18  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE F)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,00  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE G)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 23,73  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE H)

- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,00  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE L)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle 1,4631  
(Messgröße: Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle 9,93%  
(Messgröße: Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen 37,16%  
(Messgröße: Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- THG-Emissionsintensität 230,5459  
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0  
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0,00%  
(Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Jahresberichts zum Geschäftsjahresende am 31.10.2022 waren die Anforderungen aus der Offenlegungsverordnung noch nicht in Kraft getreten.

Aus diesem Grund ist an dieser Stelle kein Vergleich zum Vorjahr aufgeführt.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



**Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden im Investitionsprozess berücksichtigt und durch den Ausschluss von Investitionen, die die ökologischen oder sozialen Mindestanforderungen nicht erfüllen, integriert. Der Anlageverwalter ist bestrebt, alle 14 obligatorischen PAI-Indikatoren zu verwalten, und die wichtigsten Indikatoren für jede Branche und jeden Sektor werden bewertet. Emittenten, die es versäumen, die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Aktivitäten auf ökologische oder soziale Faktoren zu berücksichtigen, werden ausgeschlossen. Negative Auswirkungen können auch durch Engagement und aktive Beteiligung angegangen werden.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die 15 größten Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen ausgewiesen.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
1,3500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2019(30)	Governments	4,42	Italien
2,7000 % Spanien EO-Bonos 2018(48)	Governments	3,86	Spanien
0,4750 % Portugal, Republik EO-Obr. 2020(30)	Governments	3,04	Portugal
1,1250 % SNCF Réseau S.A. EO-Medium-Term Notes 2015(30)	Corporates	2,87	Frankreich
3,3750 % ÖBB-Infrastruktur AG EO-Medium-Term Notes 2012(32)	Sovereigns	2,69	Österreich
1,6250 % Europäischer Stabilitäts. (ESM) EO-Medium-Term Notes 2015(36)	Sovereigns	2,48	ESM
0,1500 % EUROFIMA EO-Medium-Term Notes 2019(34)	Sovereigns	2,20	EUROFIMA
0,0100 % Niedersachsen, Land Landessch.v.20(30) Ausg.898	Governments	2,07	Bundesrep. Deutschland
0,6250 % Berlin, Land Landessch.v.2019(2039)Ausg.512	Governments	2,02	Bundesrep. Deutschland
1,4000 % Spanien EO-Bonos 2018(28)	Governments	1,93	Spanien
1,0000 % Irland EO-Treasury Bonds 2016(26)	Governments	1,85	Irland
0,4000 % Bremen, Freie Hansestadt LandSchatz. A.224 v.19(49)	Governments	1,83	Bundesrep. Deutschland
6,2500 % Österreich, Republik EO-Bundes anl. 1997(27) 6	Governments	1,76	Österreich
0,5000 % Nordrhein-Westfalen, Land Med.T.LSA v.17(27) Reihe 1435	Governments	1,40	Bundesrep. Deutschland
5,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2000(2031)	Governments	1,26	Bundesrep. Deutschland

## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

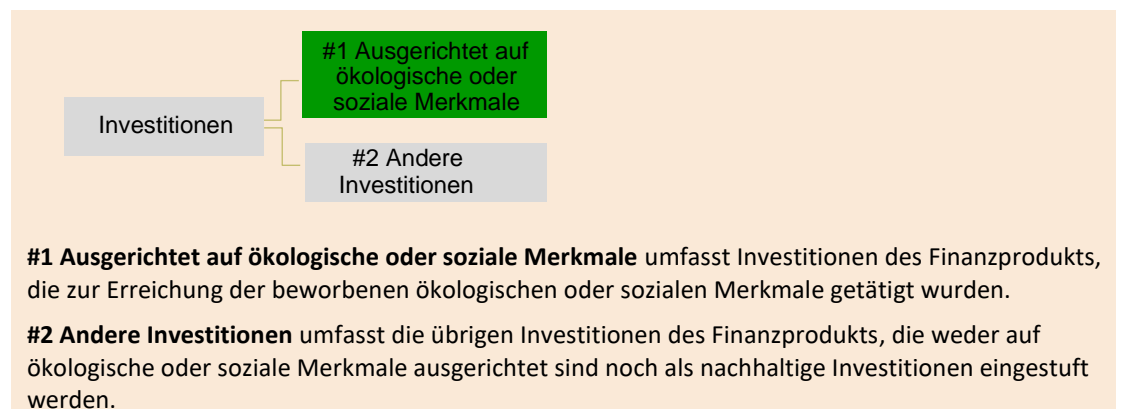
Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch das Ausschließen von Investitionen laut einer fondsspezifischen Ausschlussliste (Negativliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.10.2023 zu 100,00% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

### ● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.10.2023 zu 27,78% in Aktien und zu 69,18% in Renten investiert. Die anderen Investitionen waren liquide Mittel (3,04%).



Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.11.2022 – 31.10.2023



Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Die Investition in Aktien erfolgte zum Geschäftsjahresende am 31.10.2023 hauptsächlich in den Sektoren

- Financials (18,09%),
- Industrials (17,64%),
- Health Care (16,15%),
- Consumer Staples (15,76%) und
- Information Technology (8,09%).

Die Investition in Renten erfolgte hauptsächlich in den Sektoren

- Governments (51,59%),
- Sovereigns (19,86%) und
- Corporates (18,30%).

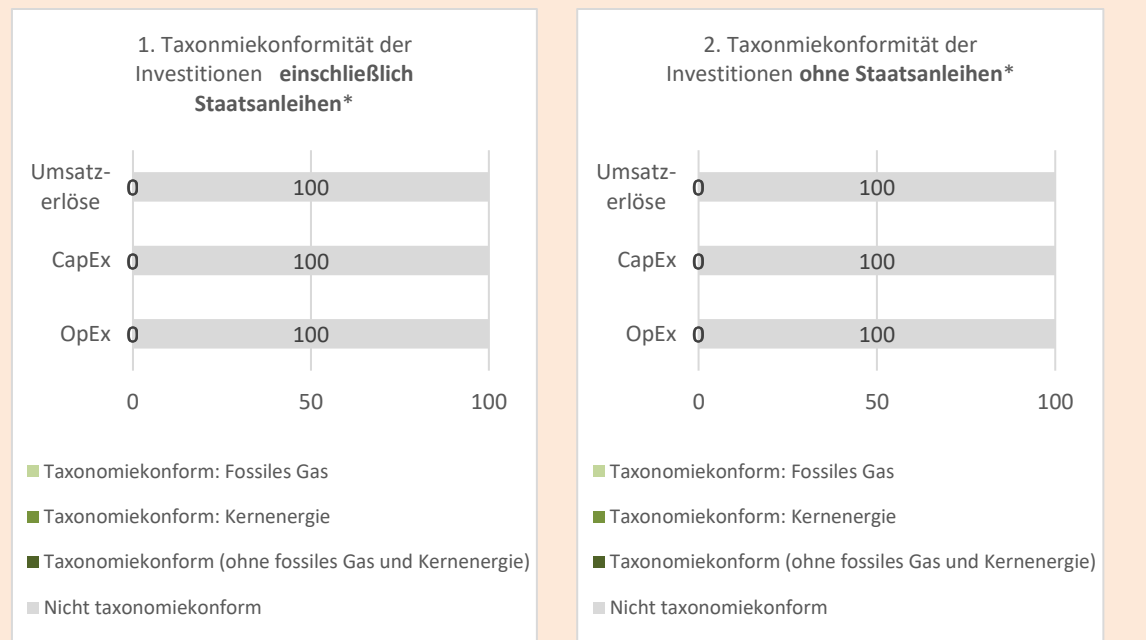
● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?**

- Ja:
- In fossiles Gas       In Kernenergie
- Nein

Taxonmiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonmiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**



\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonmie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.



**Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „Andere Investitionen“ fielen Barmittel zur Liquiditätssteuerung.

Für weitere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, gibt es keine bindenden Kriterien zur Berücksichtigung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes. Dies ist entweder durch die Natur der Vermögensgegenstände bedingt, bei denen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts keine gesetzlichen Anforderungen oder marktüblichen Verfahren existieren, wie man bei solchen Vermögensgegenständen einen ökologischen und/oder sozialen Mindestschutz umsetzen kann oder es werden gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen, die dann ebenfalls nicht der Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



**Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden "Analyserichtlinien für Gesellschafterversammlungen" des BVI zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle



Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.

Frankfurt am Main, den 1. November 2023

**Universal-Investment-Gesellschaft mbH**  
Die Geschäftsführung

## VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2022 bis zum 31. Oktober 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2022 bis zum 31. Oktober 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist. Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 27. Februar 2024

**KPMG AG**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Schobel  
Wirtschaftsprüfer

Neuf  
Wirtschaftsprüfer

**Anteilklassen im Überblick****Erstausgabedatum**

Anteilklasse I	31. März 2001 <sup>8)</sup>
Anteilklasse I plus	15. November 2006
Anteilklasse A	15. Mai 2007
Anteilklasse S	13. März 2018

**Erstausgabepreis**

Anteilklasse I	EUR 50,- (zzgl. Ausgabeaufschlag)
Anteilklasse I plus	EUR 50,- (zzgl. Ausgabeaufschlag)
Anteilklasse A	EUR 50,- (zzgl. Ausgabeaufschlag)
Anteilklasse S	EUR 50,- (zzgl. Ausgabeaufschlag)

**Ausgabeaufschlag**

Anteilklasse I	bis zu 5,00 %, derzeit 2,00 %
Anteilklasse I plus	bis zu 5,00 %, derzeit 3,00 %
Anteilklasse A	bis zu 5,00 %, derzeit 3,00 %
Anteilklasse S	bis zu 5,00 %, derzeit 3,00 %

**Mindestanlagesumme**

Anteilklasse I	EUR 90.000,-
Anteilklasse I plus	EUR 90.000,-
Anteilklasse A	keine
Anteilklasse S	EUR 90.000,-

**Verwaltungsvergütung**

Anteilklasse I	derzeit 0,55 % p. a.
Anteilklasse I plus	derzeit 0,55 % p. a.
Anteilklasse A	derzeit 0,75 % p. a.
Anteilklasse S	derzeit 0,55 % p. a.

**Verwahrstellenvergütung**

Anteilklasse I	derzeit 0,04 % p. a.
Anteilklasse I plus	derzeit 0,04 % p. a.
Anteilklasse A	derzeit 0,04 % p. a.
Anteilklasse S	derzeit 0,04 % p. a.

**Asset Management-Vergütung**

Anteilklasse I	derzeit 0,40 % p. a.
Anteilklasse I plus	derzeit 0,40 % p. a.
Anteilklasse A	derzeit 0,50 % p. a.
Anteilklasse S	derzeit 0,40 % p. a.

**Währung**

Anteilklasse I	Euro
Anteilklasse I plus	Euro
Anteilklasse A	Euro
Anteilklasse S	Euro

**Ertragsverwendung**

Anteilklasse I	Ausschüttung
Anteilklasse I plus	Ausschüttung
Anteilklasse A	Ausschüttung
Anteilklasse S	Ausschüttung

**Wertpapier-Kennnummer / ISIN**

Anteilklasse I	531712 / DE0005317127
Anteilklasse I plus	A0LBSY / DE000A0LBSY5
Anteilklasse A	A0MQR0 / DE000A0MQR01
Anteilklasse S	A2H7NL / DE000A2H7NLO

**Erwerbsbeschränkungen**

Anteilklasse I	keine
Anteilklasse I plus	keine
Anteilklasse A	keine
Anteilklasse S	Nur erwerbbar von Steuerbegünstigten Anlegern im Sinne von § 5 Abs. 2 der Besonderen Anlagebedingungen.

<sup>8)</sup> entspricht dem Auflagetermin des Sondervermögens

## Kurzübersicht über die Partner des Sarasin-FairInvest-Universal-Fonds

### 1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

**Name:**

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

**Hausanschrift:**

Theodor-Heuss-Allee 70  
60486 Frankfurt am Main

**Postanschrift:**

Postfach 17 05 48  
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069/710 43-0

Telefax: 069/710 43-700

www.universal-investment.com

**Gründung:**

1968

**Rechtsform:**

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

**Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:**

EUR 10.400.000,- (Stand: Oktober 2022)

**Eigenmittel:**

EUR 71.352.000,- (Stand: Oktober 2022)

**Geschäftsführer:**

David Blumer, Schaan

Frank Eggloff, München

Mathias Heiß, Langen

Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe

Markus Neubauer, Frankfurt am Main

Axel Vespermann, Dreieich

**Aufsichtsrat:**

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin

Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf

Ellen Engelhardt, Glauburg

Daniel Fischer, Bad Vilbel

Janet Zirlewagen, Wehrheim

### 2. Verwahrstelle

**Name:**

Landesbank Baden-Württemberg

**Hausanschrift:**

Am Hauptbahnhof 2  
70173 Stuttgart

**Postanschrift:**

Postfach 10 60 49  
70049 Stuttgart

Telefon: 07 11 / 127-0

Telefax: 07 11 / 127-435 44

www.lbbw.de

**Rechtsform:**

Anstalt des öffentlichen Rechts

**Haftendes Eigenkapital:**

EUR Mio 14.197 (Stand: 31.12.2021)

**Haupttätigkeit:**

Universalbank und international tätige Geschäftsbank

### 3. Asset Management-Gesellschaft

**Name:**

Bank J. Safra Sarasin AG

**Postanschrift:**

Elisabethenstraße 62  
4002 Basel/Schweiz

### 4. Vertrieb

**Name:**

Bank J. Safra Sarasin (Deutschland) GmbH

**Postanschrift:**

Kirchnerstr. 6-8  
60311 Frankfurt am Main

Telefon: 069/71 44 97 300

Telefax: 069/71 44 97-399

www.jsafrasarasin.de

### 5. Anlageausschuss

Klaus Brückner

Deutsche Gesellschaft für internationale  
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Berlin

Dr. Jan Amrit Poser

Bank J. Safra Sarasin AG, Basel

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Theodor-Heuss-Allee 70 · 60486 Frankfurt am Main  
Postfach 17 05 48 · 60079 Frankfurt am Main  
Telefon: 069/710 43-0 · Telefax: 069/710 43-700

VERWAHRSTELLE:



Landesbank Baden-Württemberg

Am Hauptbahnhof 2 · 70173 Stuttgart  
Postfach 10 60 49 · 70049 Stuttgart  
Telefon: 07 11/127-0 · Telefax: 07 11/127-32 78

BERATUNG:



Bank J. Safra Sarasin AG · Elisabethenstrasse 62 · 4002 Basel/Schweiz  
Telefon: +41 58/317 44 44 · Telefax: +41 58/317 44 00 · Internet: [www.jsafrasarasin.ch](http://www.jsafrasarasin.ch)